

Pressemitteilung

Neues Handyzubehör sorgt für Sicherheit von Person und Eigentum

Ein kleines Gerät namens *globio* schickt sich an, Sicherheit von Person und Eigentum zu revolutionieren. Egal, ob Sie gerne joggen oder Sportgräte benutzen, verreist sind oder eine Feier planen – es gibt für alle Situationen eine Lösung, die für Sicherheit sorgt und aus der Ferne etwas starten oder überwachen lässt. Alles, was Sie brauchen, ist ein *globio*, ein einfaches oder gebrauchtes Smartphone und eine App, die *globio* und Smartphone verknüpft.

Diverse Prototypen sind entwickelt und erfolgreich getestet. Ende April startet die Crowdfunding Kampagne des gleichnamigen Potsdamer Unternehmens.* Dazu Geschäftsführer Karsten Schmidt: „Wir haben das Ziel, mit der Kampagne 35.000 Euro einzusammeln und damit den Startschuss für die Serienproduktion zu geben.“

Die Entwicklung des *globios* basiert auf der Grundidee, auf möglichst einfache Art und Weise Personen oder Eigentum zu schützen und Funktionen aus der Ferne zu steuern. Das Unternehmen hat dafür eine ganze *globio*-Produktfamilie entwickelt, in der verschiedene Sensoren zum Einsatz kommen:

Etwa in Größe eines Lippenstiftes lässt sich ein *globio* als eine Art „Panikbutton“ leicht mit sich führen. Wird im Notfall der Knopf gedrückt, baut es durch das mitgeführte Smartphone und *globio*-App eine Verbindung zum Smartphone einer Person des Vertrauens auf und übermittelt dieser den eigenen Standort.

Eine andere Möglichkeit ist, Gegenstände wiederzufinden. Werden Fahrrad, Gepäckstück oder Kuscheltier ungewollt bewegt, wird das vom angebrachten *globio* erfasst und die Seriennummer permanent in die Cloud gesendet. Jeder, der in der Nähe mit einem Smartphone mit der *globio*-App unterwegs ist**, empfängt über Bluetooth dieses Signal. Meldet nun ein Besitzer einen Gegenstand als vermisst, dann wird über die App automatisch dem Besitzer der aktuelle Standort des Objektes gemeldet. Jedes bewegliche Objekt kann so nach einem Diebstahl wiedergefunden werden.

Globios mit anderen Sensoren registrieren, wenn an Fenster oder Türen etwas passiert, sich Temperatur, Luftdruck und Luftfeuchtigkeit ändert oder die Kinder nach Hause kommen. Zusammen mit einem in der Nähe befindlichem Smartphone werden dank der *globio*-App die Information per SMS, E-Mail, Bild oder Video an den Besitzer weitergegeben. Oder man verbindet ein *globio* mit einem zweiten, das Alarmgeräusche auslöst und so Einbrecher vertreibt.

Ist eine Gartenparty geplant oder ist man auf Reisen, dann kann ein *globio* helfen, das Feuerwerk zu starten oder Jalousien, Temperatur und die Beregnung des Gartens zu steuern – von jedem Ort der Welt aus.

Den einzelnen Produkten der *globio*-Familie wurden Frauen- und Männer-Namen gegeben, die ihre „Persönlichkeit“, also ihre Funktion, kennzeichnen. Die *globios* mit den Frauennamen PIA, SHANE, MAGGY, JOY und ANN enthalten Sensoren, die auf Ereignisse wie Bewegung, Vibration, Wärme, Feuchtigkeit, Erschütterung oder Kontakt reagieren. Dadurch lässt sich alles Mögliche überwachen: Fenster, Türen und Tore, die Temperatur im Wohnzimmer, die Luftfeuchtigkeit im Gewächshaus oder der Füllstand im Heizöltank.

Die *globios* mit den Männernamen LEX, TONY, CLARK oder JARO lösen eine Aktion oder ein Signal aus. Das kann ein lauter Ton und ein Lichtblitz sein oder kann bedeuten, dass ein Schalter ein- oder

ausgeschaltet wird.

Geschäftsführer Karsten Schmidt: „Weitere nützliche Helfer warten schon in der Schublade, um von uns zur Serienreife gebracht zu werden.“

Unabhängig von ihrer Funktion haben alle *globios* die gleiche Größe. Sie sind schlicht und formschön und durch den integrierten Magnethalter einfach an allen gewünschten Stellen anzubringen.

Die Entwicklung der Prototypen läuft seit rund zwei Jahren und ist nun abgeschlossen. Als Start up geht *globio* auch bei der Finanzierung neue Wege: Die Serienfertigung der *globios* wird über eine Crowdfunding-Kampagne bei indiegogo finanziert. Wenn dies in die Wege geleitet ist, geht es an die nächste Etappe – den Aufbau eines weltweiten Vertriebsnetzes.

Als Gegenleistung für finanzielle Unterstützung erwirbt der Geldgeber das Recht auf ein Produkt seiner Wahl mit attraktiven Sonderangeboten und Rabatten bis zu 40 %. Bereits ab 35 € für ein einzelnes *globio* ist man dabei. Wer schnell ist, erhält für den Einsatz von 159 € das Rundum-Sorglos-Paket mit einer Kombination aus einem Android-3G-Tablet, *globio*-App und zwei *globios*. Das SuperEarlyBird-Special ist in der Menge begrenzt.***

Die Auslieferung der *globios* ist vor Weihnachten geplant. Rechtzeitig also, um seine Liebsten mit einem schönen und äußerst nützlichen Geschenk zu überraschen.

**Zum Unternehmen:*

Die *globio* UG (haftungsbeschränkt) ist ein StartUp mit Gesellschaftern aus Deutschland und der Schweiz. Ein Team aus Elektronikern, Programmierern, Produkt- und Webdesignern entwickelt nützliche und innovative Hard- und Software rund ums Smartphone.

**Bis jetzt gibt es fast 1 Million Downloads der kostenlosen App.

***Weitere Infos zu den Produkten und Rabatten gibt es per Newsletter bzw. auf der Website.

Zur *globio*-Produktfamilie gehören:

- #ANN – überwacht Schalter auf An/Aus
- #CLARE – überwacht Lichteinfall
- #JOY – löst auswählbare Reaktionen per Knopfdruck aus
- #MAGGIE – registriert Bewegungen an Türen, Fenster oder Toren oder Schubladen
- #PIA – Bewegungsmelder erfasst Menschen und Haustiere
- #SHANE – überwacht die Luftqualität (Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftdruck)
- #CLARK – löst einen Laserstrahl aus (grün/rot/infrarot)
- #JARO – generiert Lichteffekte (in Weiß, RGB oder Mischfarben)
- #LEX – schaltet Schalter an und aus
- #TONY – sendet bei Bewegung ein Warnsignal zum Smartphone und dauerhaft seine Seriennummer